

Referat: Stadtkämmerei	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich): SKA RL	betroffene Referate: Stadtkämmerei
Öffentliche BV: <input checked="" type="checkbox"/>	Nicht-Öffentliche BV: <input type="checkbox"/>	Federführung: Stadtkämmerei
Arbeitstitel geplanter Beschluss: Mehrbedarf für BGM, Fortbildung und Veranstaltungen in der Stadtkämmerei		

1. Aufgabe		
1.1 Kurze Beschreibung der Aufgabe: Erfüllung von Pflichten der Landeshauptstadt München		
1.2 Aufgabenart		
Pflichtaufgabe <input checked="" type="checkbox"/>	freiwillige Aufgabe <input type="checkbox"/>	bürgernahe Aufgabe <input type="checkbox"/>
Daueraufgabe <input checked="" type="checkbox"/>	zeitlich begrenzte Aufgabe <input checked="" type="checkbox"/>	
Die Landeshauptstadt München (LHM) ist als Kommunalverwaltung für die Aufgabenerfüllung Sicherstellung des Dienstbetriebes verantwortlich. Um den Dienstbetrieb sicherzustellen sind u. a. Fortbildungsmaßnahmen sowie Maßnahmen zum betrieblichen Gesundheitsmanagements der Verwaltungsmitarbeiter*innen erforderlich.		
1.3 Auslöser des Mehrbedarfs		
inhaltlich / qualitative Veränderung der Aufgabe <input checked="" type="checkbox"/>	neue Aufgabe <input type="checkbox"/>	quantitative Aufgabenausweitung <input type="checkbox"/>
Aufgrund der aktuell andauernden Coronakrise besteht aktuell ein Mehrbedarf (25 T€) für die Beschaffung von Selbsttests und Masken (BGM), für den bisher keine Mittel eingeplant sind. Aufgrund der veränderten Aufgaben u. a. aufgrund gesetzlicher Änderungen (Grundsteuerreform), der weiterhin andauernden Corona-Pandemie und der Ukraine Krise nehmen die Aufgaben in den Fachbereichen zu, wodurch auch weitere Personalzuschaltungen in den Fachbereichen der Stadtkämmerei notwendig sind. Dies steigert den Fortbildungsbedarf. Darüber hinaus steigt die Nachfrage nach Dienststellungsbezogenen Maßnahmen schon seit Jahren an. Dies hat zur Folge, dass diese Maßnahmen über den zentralen Ansatz beim POR hinaus, nur mit Priorisierung durchgeführt werden können und aus dem Fortbildungsbudget der Stadtkämmerei finanziert werden müssen. Außerdem sind regelmäßige Ersthelferschulungen durchzuführen, wobei die Teilnehmerzahl stetig ansteigt. Es besteht daher ein Mehrbedarf an Fortbildungsmitteln i. H. v. 125 T€ (Ansatzserhöhung auf ursprünglichen Betrag).		
<u>Bei Personalmehrbedarf:</u> Erforderliche Personalbedarfsermittlung gem. Leitfaden ist erfolgt? <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
1.4 Bereits eingesetzte Personalkapazitäten und Haushaltsmittel		
Konsumtive Auszahlungen (nur Personal):	0 €	
Personalkapazitäten in VZÄ:	VZÄ	
Konsumtive Auszahlungen (ohne Personal): 0 €		
1.5 Refinanzierung/Kompensation		
Refinanzierung (siehe Nr. 4)	Kompensation (siehe Nr. 5)	

2. Finanzielle Auswirkungen	
2.1 Zahlungen gesamt	2023 - 2027
2.1.1 Gesamteinzahlungen konsumtiv	0 €
2.1.2 Gesamtauszahlungen konsumtiv	150.000 €

2.1.3 Gesamteinzahlungen investiv	0 €
2.1.4 Gesamtauszahlungen investiv	0 €

2.2 konsumtiv	Planjahr 2023
2.2.1 Einzahlungen	0 €
2.2.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
2.2.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	
2.2.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
2.2.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	
2.2.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	
2.2.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	
2.2.2 Auszahlungen	150.000 €
2.2.2.1 Personalauszahlungen	
2.2.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne Arbeitsplatzkosten)	150.000 €
2.2.2.3 Arbeitsplatzkosten	
2.2.2.4 Transferauszahlungen	
2.2.2.5 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	
2.3 investiv	Planjahr 2023
2.3.1 Einzahlungen	0 €
2.3.1.1 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	
2.3.1.2 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u.ä.	
2.3.1.3 Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	
2.3.1.4 Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	
2.3.1.5 Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	
2.3.2 Auszahlungen	0 €
2.3.2.1 Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. und Gebäuden	
2.3.2.2 Auszahlungen für Baumaßnahmen	
2.3.2.3 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	
2.3.2.4 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	
2.3.2.5 Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	
2.3.2.6 Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	

3. zusätzlicher Büroraumbedarf

3.1 Kann der geltend gemachte Personalbedarf in den vorhandenen Bestandsflächen des Referats untergebracht werden?

Ja

Nein

Teilweise

3.2 Falls „nein“ / „teilweise“ ausgewählt wurde: Für wie viele der zusätzlich angemeldeten VZÄ wird Büroflächenbedarf ausgelöst?

4. Refinanzierung

4.1 des geltend gemachten Personalbedarfs:

Art:

Höhe in %:

4.2 des geltend gemachten Sachmittelbedarfs:

Art:

Höhe in %:

5. Kompensation (nur zu 100 %)

5.1 des geltend gemachten Personalbedarfs:

bei Produkt (Nr. + Bezeichnung):

5.1 des geltend gemachten Sachmittelbedarfs:

bei Produkt (Nr. + Bezeichnung):